
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0049/2020)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	02.03.2020	nicht öffentlich

Antrag Die Linke-Fraktion vom 05.02.20 - Einladung eines Klimaschutzexperten

Sachdarstellung:

Klimaschutz im Landkreis: Aktuelle und geplante Aktivitäten

Derzeit läuft beim Projektträger Jülich (PtJ) eine Prüfung auf grundsätzliche Förderfähigkeit eines integrierten Klimaschutzkonzepts für den Landkreis Trier-Saarburg, die den Ausgangspunkt für die dann zu erfolgende Antragstellung auf Förderung darstellt. Angaben zum zeitlichen Rahmen oder der Entscheidung der Prüfung stehen noch aus.

Aufgrund des engen Zeitrahmens (Förderung eines/er Klimaschutzmanagers/in für zwei Jahre, Vorlage des Klimaschutzkonzepts 18 Monate nach Bewilligung) werden seitens der Verwaltung bereits jetzt verschiedene Vorarbeiten geleistet, die als Grundlage für das Konzept dienen sollen.

Die Komplexität des Querschnittsthemas Klimaschutz erfordert eine Priorisierung nach Handlungsfeldern und Zuständigkeiten.

Zunächst wird der Fokus auf die Bereiche mit originärer Kreiszuständigkeit wie kreiseigene Gebäude und Liegenschaften gelegt.

Hier kann auch unmittelbar auf Erfolge insbesondere die Themen Energieeinsparung, -effizienz und energetische Sanierung der Verwaltungsgebäude und kreiseigenen Schulen betreffend, verwiesen werden, die die Vorbildfunktion des Landkreises hervorheben.

Daneben sind die Bereiche zu betrachten, für die der Kreis Partner für die Umsetzung von Maßnahmen benötigt. Zu nennen sind hier die Handlungsfelder Mobilität / ÖPNV und Ausbau erneuerbarer Energien z.B. unter dem Stichwort Flächenmanagement.

Im Rahmen seiner Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit sollte der Kreis beispielhafte Sanierungen kreiseigener Gebäude präsentieren und Angebote z.B. an außerschulischen Lernorten (KJH) oder über die KVHS zu verschiedenen Themen bereitstellen.

Um den Prozess in Gang zu setzen, ist zunächst eine erste Bestandsaufnahme zu bereits laufenden und geplanten Klimaschutzaktivitäten sowohl originäre als auch Teilzuständigkeiten des Kreises betreffend, erfolgt.

Nachfolgend sind beispielhaft Projekte (bereits umgesetzt, in der Umsetzung, in Planung), Ideen und Ansätze aufgeführt, die Bestandteile der Klimaschutzaktivitäten des Landkreises sind und zur Erreichung der Klimaschutzziele beitragen:

➤ **Klimaschutz durch effizientes Energiemanagement**

- Energetischer Zustand der Verwaltungsgebäude und kreiseigenen Schulen. Stichworte: Heiztechniken, Wärmenutzung, Be-, Entlüftung, Maßstäbe bei Sanierungen und Neubauten.

Zu diesem Bereich sind in der Anlage ausgewählte konkrete Projekte aufgelistet.

- Steuerung und Förderung von Gebäudesanierungen über die Dorferneuerung

➤ **Klimaschutz im Beschaffungswesen**

- Vorgaben für die Beschaffung von Büromaterial, Papier, Möbeln
- (nachhaltiger) Produkteinsatz Kantine, Veranstaltungen
- Fuhrpark

➤ **Klimaschutz durch Vermeidung von Pendlerverkehren**

- Verlagerung auf klimafreundliche Mobilitätsformen. Stichworte: Pendelverhalten Mitarbeiter/innen, Zahl der Nutzer Jobticket, Nutzer der Dienstfahrzeuge (Hausmeister),
- Weiterer Ausbau der IT-Infrastruktur/Digitalisierung als Voraussetzung für home-office, E-Government u.ä.

Neue Ansätze:

- Einrichtung von Co-Working-Räumen für Mitarbeiter/innen von Unternehmen des Kreises sowie die Mitarbeiter/innen der KV (Projekt der Wirtschaftsförderungsgesellschaft)
- Einsatz von Konferenz- und Video-Konferenz-Systemen, Webinare (Projekt in Zusammenarbeit mit LKT)

➤ **Klimaschutz durch nachhaltiges Flächenmanagement**

- Standortsondierung Flächen für den Ausbau erneuerbarer Energien
- Baumpflanzaktionen unter Einbindung der Kommunen, Aufforstung Waldflächen, Ansatz: Nutzung von Ersatzzahlungen für Klimaschutzaktivitäten
- Förderung des Schnitts alter Obstbäume und Naturdenkmalen

➤ **Klimaschutz durch Steuerung von Beteiligungen**

Trierer Hafengesellschaft, Industriepark Region Trier Föhren, Sparkasse Trier, Regionalwerke Trier-Saarburg

Um den komplexen Prozess in der Verwaltung zu verankern, ist eine Arbeitsgruppe (Landrat, Geschäftsbereichsleiter; Abteilungsleiter) vorgesehen, deren Hauptaufgaben in der Koordination, Bündelung und Begleitung der Klimaschutzaktivitäten liegen.

Einladung eines Klimaschutzexperten

Ein Teil des Vortrags sollte sich durchaus auf einige grundlegende Aussagen zum Klimaschutz (Klimaschutzziele, Zielerreichung, Handlungsfelder u.ä.) beziehen, um die Kreistagsmitglieder - wie im Antrag der Fraktion ‚Die Linke‘ angeführt - auf einen vergleichbaren Informationsstand zu bringen.

Sich allerdings ausschließlich auf einen allgemein gehaltenen Vortrag zum Klimaschutz in Deutschland zu konzentrieren, ist etwas zu kurz gegriffen.

Wichtig ist die Herstellung des Bezugs zur kommunalen Ebene, d.h. was kann eine Kommune im Rahmen ihrer Möglichkeiten tun, CO₂-Emissionen zu reduzieren und Klimaschutzziele zu erreichen oder dazu beizutragen.

Der Experte sollte auf jeden Fall zu beiden Aspekten kompetent referieren können.

Vorschläge

- Prof. Dr. Peter Heck, geschäftsführender Direktor
Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS), Umweltcampus Birkenfeld
Das Institut hat für mehrere Kommunen in RLP Klimaschutzkonzepte erstellt (Vulkaneifelkreis, Cochem-Zell, Rhein-Hunsrück) und bietet auch Projektunterstützung an.
- Verein/Netzwerk Klima-Bündnis
Hauptsitz (europäische Geschäftsstelle) Frankfurt
GF Thomas Brose
Er verfügt über Kompetenzen sowohl Aspekte des Klimaschutzes allgemein als auch die kommunale Ebene betreffend.
- Für eher praxisorientierte Vorträge mit direktem Bezug zur Landkreisebene könnten auch z.B. der Leiter des Fachbereichs 1, Kreisentwicklung, Klimaschutz der KV Cochem-Zell und der Geschäftsstelle des Unser-Klima-Cochem-Zell e.V angefragt werden.

Zur Information sind in der Anlage weitere Dokumente beigefügt:

- Integriertes Klimaschutzkonzept Region Trier
- Positionspapier des Deutschen Landkreistags zum Klimaschutz

Anlagen:

- Auflistung ausgewählter Projekte im Bereich kreiseigener Gebäude
- Integriertes Klimaschutzkonzept Region Trier
- Positionspapier des Deutschen Landkreistags zum Klimaschutz